

Autistischer Schüler mit ADS

Beitrag von „Quebec“ vom 1. Dezember 2024 18:46

Zitat von Palim

ASS ist generell kein Grund, ein Kind der Schule zu verweisen.

Anders ist es aber, wenn ein Kind laufend nachhaltig den Schulalltag stört und sich und andere gefährdet.

Dafür braucht es keine Diagnose, sondern Dokumentation und Klassenkonferenz.

Genau. Und genau so eine Konferenz hat leider (trotz akribischer Dokumentation) noch nie stattgefunden. Da eben das Verhalten auf die ASS zurückgeführt wurde und es somit von oberster Instanz an unserer Schule es dann anscheinend nicht für eine Konferenz reicht.